

Albert-Schweitzer-Gymnasium

- Praktikumsschule der Friedrich-Schiller-Universität Jena -

Telefon: 036929/6160 Fax: 036929/61629

E-Mail: gym.ruhla@schulen-wak.de

Internet: www.gymnasium-ruhla.de



PRAXISSCHULE

FÜR ANGEWANDTE NATURWISSENSCHAFTEN

Gymnasium Ruhla, Bernbachtal 24, 99842 Ruhla

VERTRAG über die Bereitstellung eines Praktikumsplatzes

Schule:

Staatliches Gymnasium
„Albert Schweitzer“ Ruhla

vertreten durch Praktikumsleiterinnen
Frau Barnstorff und Frau Itzenplitz

Name der Schülerin / des Schülers
Klasse:

.....

Praktikumsbetrieb:

.....
.....
.....
.....

Name des betrieblichen Betreuers / Telefon:

.....

Hiermit wird bestätigt, dass die o. g. Schülerin / der o. g. Schüler für den Zeitraum

vom **27.01.** bis **31.01.2025**

im o. g. Betrieb sein Betriebspraktikum ableisten kann.

Kenntnisnahme durch die Sorgeberechtigten
(Eltern):

Die Schüler sind während des Betriebspraktikums im Rahmen der geltenden Vorschriften unfallversichert. Die tägliche Arbeitszeit der Schüler beträgt 6 Stunden.

.....
Datum / Unterschrift Eltern

.....
Datum / Unterschrift Betrieb

Genehmigung durch den Schulleiter
Denny Jahn:

.....
Datum / Unterschrift Schule



Gymnasium Ruhla, Bernsbachtal 24, 99842 Ruhla

Albert-Schweitzer-Gymnasium

- Praktikumschule der Friedrich-Schiller-Universität Jena -



Telefon: 036929/6160 Fax: 036929/61629
E-Mail: gym.ruhla@schulen-wak.de
Internet: www.gymnasium-ruhla.de



PRAXISSCHULE
FÜR ANGEWANDTE NATURWISSENSCHAFTEN

Anschreiben Praktikumsbetriebe

Datum 05.08.2024

Sehr geehrte Damen und Herren,

unsere Schule beabsichtigt, mit den Schülern der Klasse 10 vom **27.01.2025** bis zum **31.01.2025** ein Betriebspraktikum durchzuführen.

Voraussetzung für das Gelingen dieses Vorhabens, das den Schülern eine erste unmittelbare Begegnung mit der Arbeits- und Wirtschaftswelt der Erwachsenen ermöglichen soll, ist die Bereitschaft der Betriebe, Schüler für den Zeitraum von einer Woche bei sich aufzunehmen. Sie würden uns in unserer Erziehungs- und Bildungsarbeit sehr unterstützen, könnten Sie ein solches Betriebspraktikum in Ihrem Unternehmen ermöglichen.

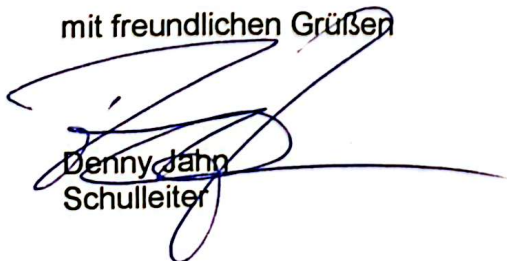
Das Praktikum ist eine schulische Veranstaltung. Eine Bezahlung der Schüler ist nicht vorgesehen. Die Schüler sind über das Schulverwaltungsamt unfall- und haftpflichtversichert. Laut Jugendarbeits-schutzgesetz beträgt die tägliche Arbeitszeit max. 6 Stunden.

Durch den Klassenlehrer und den verantwortlichen Leiter des Praktikums werden Belehrungen durchgeführt. Falls in Ihrer Einrichtung betriebstypische Besonderheiten belehrungspflichtig sind, bitten wir Sie, diese durchzuführen. Sollten während des Betriebspraktikums Probleme auftreten, wenden Sie sich bitte umgehend an unsere Schule.

Zum Abschluss des Betriebspraktikums wäre eine kurze schriftliche Einschätzung über den Praktikanten wünschenswert. Vordergründig sollte die Arbeitseinstellung, die Arbeitsleistung und die Integration in den betrieblichen Ablauf eingeschätzt werden. Dabei können Sie z.B. etwas aussagen über Höflichkeit, Pünktlichkeit, Umgangston, Hilfsbereitschaft, Ausdauer, Gewissenhaftigkeit, Arbeitstempo, Ordnungssinn und anderes. Werten Sie bitte die Einschätzung mit dem Schüler aus und übermitteln Sie uns diese, z.B. durch den Praktikanten.

Für Ihre Bemühungen danken wir recht herzlich und verbleiben

mit freundlichen Grüßen


Denny Jahn
Schulleiter



Albert-Schweitzer-Gymnasium

- Praktikumschule der Friedrich-Schiller-Universität Jena -



Telefon: 036929/6160 Fax: 036929/61629
E-Mail: gymn.ruhla@schulen-wak.de
Internet: www.gymnasium-ruhla.de



Gymnasium Ruhla, Bernbachtal 24, 99842 Ruhla

Betriebspraktikum Klasse 10

Sehr geehrte Eltern,

Datum 05.08.2024

in diesem Schuljahr führen wir in den 10. Klassen ein Betriebspraktikum durch. Es findet in der Zeit vom **27.01.2025** bis **31.01.2025** statt. Das Praktikum erfolgt auf Beschluss der Schulkonferenz und in Abstimmung mit dem Staatlichen Schulamt Westthüringen. Eine zeitliche Verlagerung des Praktikums ist grundsätzlich nicht möglich. Der Praktikumsbetrieb ist in der Regel so zu wählen, dass ein regionaler Bezug gegeben ist und die Schüler den Betrieb von ihrem Wohnort täglich mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreichen können.

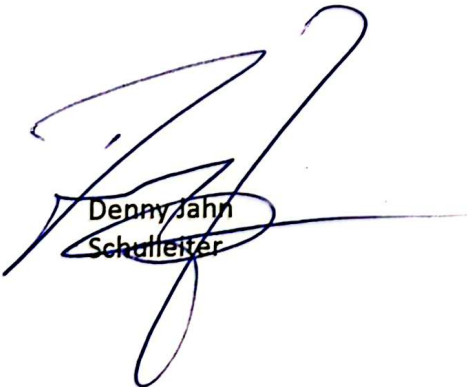
Auf Antrag der Eltern kann einem überregionalen Praktikum zugestimmt werden, wenn die Bedeutsamkeit dieses Praktikums für den schulischen bzw. beruflichen Werdegang Ihres Kindes dargelegt wird. Innerfamiliäre Gründe (z.B. bei getrenntlebenden Eltern) können dabei nicht berücksichtigt werden. Die Entscheidung darüber liegt beim Schulleiter.

Ziel ist es, die Schüler möglichst konkret mit Bewerbungsverfahren, Jobsuche, Analyse von Produktionsprozessen, Problemen der Wirtschaft u.Ä. vertraut zu machen.

Die Schüler sind unfall- und haftpflichtversichert. Kosten die in direktem Zusammenhang mit dem Praktikum stehen können auf Antrag zurückerstattet werden. Ein Rechtsanspruch auf Kostenübernahme besteht jedoch nicht.

Wir bitten um Rückgabe der Praktikumsverträge bis spätestens **13.12.2024** an die Fachlehrer WR.

Mit freundlichen Grüßen


Denny Jahn
Schulleiter

.....
Unterschrift der Eltern